



Seminare:

- Arbeitssicherheit für Elektrofachkräfte
- Arbeitssicherheit beim Betrieb von Erzeugungsanlagen im Niederspannungsnetz
- Arbeiten unter Spannung (AuS)
- Elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP)
- Grundlagen der Stromversorgung für spartenfremdes Personal
- Netzbetrieb (Nieder- und Mittelspannungsnetze versorgungssicher betreiben)
- Netzbetrieb einfach gemacht (für Nicht-Elektrofachkräfte)
- Prüf- und Messtechnik allgemein
- Qualitätsmanagement (Energieversorgung gewährleistet)
- Schaltberechtigung – Grundkurs (1-110 kV)
- Schaltberechtigung – Wiederholung (1-110 kV)
- Störungsbeseitigung im Nieder- und Mittelspannungsbereich
- TAR (Die Aktuellen Technischen Anschlussregeln)
- Übertragung von Unternehmerpflichten
- Versorgungsqualität – Planung elektrischer Netze im liberalisierten Markt

PRÜF- UND MESSTECHNIK ALLGEMEIN

Grundlagen der Kabelfehlerortung und Qualitätssicherung an Energiekabeln unter Berücksichtigung der Arbeitssicherheit

Rasche Lokalisierungen von punktuellen Kabelfehlern durch Isolationsschwäche oder Beschädigungen hat für die Verteilnetzbetreiber höchste Priorität. Eine schnelle Wiederversorgung von spannungslosen Abnehmern ist nicht nur für die Reputation von Verteilnetzbetreibern wichtig, sondern garantiert auch im Zuge der Liberalisierung der Energiewirtschaft unter Berücksichtigung der Anreizregulierung keine mögliche Reduzierung der Netzentgelte durch über dem Durchschnitt liegende Wiederversorgungszeiten.

Aus diesem Grund sollten Experten zum Einsatz kommen, die die technischen Maßnahmen zur Kabelfehlerortung nicht nur theoretisch kennen, sondern auch anwenden können. Der Satz „nicht der Messtechniker entscheidet, welches Messverfahren zur Anwendung, sondern der Kabelfehler“ spielt hierbei eine wesentliche Rolle, um einen Kabelfehler schnell, punktgenau und vor allem auch unter Berücksichtigung arbeitssicherheitsrelevanter Vorgaben, einmessen zu können.

Allgemein steht uns gerade in Deutschland komplexe Messtechnik auf höchstem technischem Niveau zur Verfügung. Diese nutzt nur wenig, wenn der Bediende vor der Technik nicht über die notwendigen Kenntnisse und über die Anwendung dieser hochpräzisen Technik verfügt und vor allem Gefahren nicht richtig einschätzen und entsprechende Maßnahmen somit im Vorfeld auch nicht fachgerecht ergreifen kann.

Das Seminar soll die Grundlagen der Kabelfehlerortungen vermitteln, aber auch dem Fortgeschrittenen einige Impulse der Kabelfehlerortung anhand praktischer Beispiele vermitteln.

Hinzu kommen Erfahrungen und Anwendungsfälle von Kabelprüfungen und Kabelmantelprüfungen zur Qualitätssicherung und Erhöhung der Betriebssicherheit von Energiekabeln, um Ausfallzeiten und Kosten möglichst auf ein Minimum zu reduzieren.

Jahrelange praktische Erfahrungen sollen den Informations- und Expertenaustausch in diesem Seminar fördern und fördern.

Dies gilt insbesondere auch für die Arbeitssicherheit, die auch bei der Kabelfehlerortung unbedingt berücksichtigt werden muss, deren Nichtbeachtung aber leider oftmals, teils durch Unwissenheit und falscher Freigabeverfahren, zu schweren Unfällen führt.

Teilnehmerkreis

Dieses Seminar richtet sich an Team-/Gruppenleiter, Messtechniker aber auch Neueinsteiger im messtechnischen Bereich von Unternehmen der Verteilnetzbetreiber und Stadtwerke sowie Dienstleister

Dauer
1 Tag

Referent
Christian Goy

Seminarinhalte

- Systematik und Vorgehen bei der Kabelfehlerortung unter Berücksichtigung der Arbeitssicherheit
 - Kabelprüfungen mit DC und 0,1 Hz
 - Anwendung verschiedener Kabelfehler-Messmethoden
 - Grundlagen der Kabelfehler(vor-)ortung und Nachortung
 - Kabelmantelprüfungen und Nachortung
 - Das richtige Vorgehen bei der Kabelfehlerortung mittels praktischer Beispiele unter Berücksichtigung des Arbeitsschutzes
 - Prinzip und Aufbau des Kabelmesswagens sowie die richtige Anwendung
 - Qualitätssicherung der Netze, u.a. durch die richtige Anwendung von Mess- und Kabelfehlerortungsverfahren sowie Überwachung der Kabellegungs- und Montagequalität
- Vorschriften, Normen und Vorgaben
 - Freigabeverfahren
 - Verantwortung und Haftung
 - Umsetzung arbeitssicherheitsrelevanter Maßnahmen
 - Kabelprüfungen nach DIN